



VERTEILUNG IN POSTKÄSTEN SV		SVV 28.10 TOP 4.1
AM:	28.10.2019	
SVV-BÜRO:	JK	
VERTEILUNG VERWALTUNG		
AM:	28.10.2019	
SVV-BÜRO:	JK	

28.10.2019

HAUSMITTEILUNG

von: FBL Bürgerdienste
über: Bürgermeister *JK*
an: Stadtverordnete, FBL I-III, SBL, Pressesprecherin
zusätzlich: Presse (extern)

Anfrage der Fraktion CDU vom 22.Okt. 2019 zur MV 0018/2019 Statistische Auswertung der Geschwindigkeitsüberwachung - ausschließliche Darstellung der detaillierten Einnahmeseite

1. Wie hoch ist der entgegenstehende Aufwand für die Durchführung dieser Maßnahme? (Personal- und Materialaufwand, etc.)
2. Sind positive Auswirkungen auf das Fahrverhalten der Fahrzeugführer in Hennigsdorf erkennbar?

Zu 1).

Dem Produkt 12201 sind alle Personal- und Sachaufwendungen zugeordnet, die der Fachdienst Allgemeine Ordnung und Gewerbe als pflichtige Aufgaben zu erfüllen hat.

Dazu zählen außer der Geschwindigkeitsüberwachung als pflichtige Aufgabenübertragung vom Land an die Stadt Hennigsdorf aus dem Jahr 2002 zum Beispiel

- Überwachung des fließenden Verkehrs (auch für die Städte Glienicke/Nordbahn und Birkenwerder)
- Überwachung ruhender Verkehr
- Gefahrenabwehr
- Kontrolle der Einhaltung städtisches Ortsrecht, sowie gesetzlicher Vorschriften

Dem stehen folgende Vollzeiteinheiten (VZE) für nachfolgende Aufgabenschwerpunkte gegenüber

Rechenergebnis	Personen		VZE		Kosten in T€	
	2017	2018	2017	2018	2017	2018
Bußgeldstelle für den fließenden und ruhenden Verkehr im Innendienst	4	4	3,75	3,75		
Allgemeine Ordnung/ Gewerbe Innendienst	3	3	3,00	3,00		
Kommunaler Außendienst	6	6	4,70	4,70		
Geschwindigkeitsüberwachung; Außend.	3	3	3,00	3,00		
Fachdienstleiter	1	1	1,00	1,00		
gesamter Fachdienst Personalaufwendungen Produkt 12201	17	17	15,450		861,09357	904,65888
Sachaufwendungen					373,38806	403,51161
Gesamtaufwendungen OA					1234,48163	1308,17049
abzgl. Gesamteinnahmen					1.217,44300	1.274,57694
Gesamtergebnis					-17,03863	-33,59355

Damit entstand 2017 ein Defizit von – 17.038,63 € und im Jahr 2018 ein Defizit von – 33.593,55 € im Produkt 12201 Allgemeine Ordnung und Sicherheit.

Zu 2).

Es ist festzustellen, dass die Entwicklung der Fallzahlen der Geschwindigkeitsüberschreitungen seit Anfang 2002 sich positiv verringert haben.

Wir sind aber auch der Auffassung, dass ohne ständiger Kontrolltätigkeit, die Entwicklung wieder gegenläufig sein wird.

i.v. 

Edith Wiesner
 Fachbereichsleiterin
 Bürgerdienste